



Bericht und Beschlussempfehlung

des Wirtschaftsausschusses

Wettbewerb bei Schienenverkehrsleistungen erhalten

Antrag der Fraktionen von FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW
Drucksache 16/1886

Durch Plenarbeschluss am 29. Februar 2008 wurde der Antrag Drucksache 16/1886 dem Wirtschaftsausschuss zur Beratung überwiesen. Der Ausschuss hat sich in drei Sitzungen, zuletzt am 5. November 2008, mit der Vorlage befasst und schlägt dem Landtag nach alternativer Abstimmung über den Ursprungsantrag Drucksache 16/1886 und einen von der CDU und SPD vorgelegten Änderungsantrag dem Landtag vor, den Antrag Drucksache 16/1886 in nachstehender Fassung anzunehmen:

„Der Landtag begrüßt die Absicht der Landesregierung, bei der Vergabe der Netze Nord und Mitte ein Ausschreibungsverfahren gemäß des Wettbewerbskonzepts durchzuführen, damit ein größtmöglicher Wettbewerb unter den Anbietern von Schienenverkehrsleistungen gewährleistet wird. Dabei wird auch geprüft, ob die Netze in Teillosen ausgeschrieben werden können, um auch kleineren Wettbewerbern eine Chance zu eröffnen.

Der Landtag wird über die Ergebnisse dieser Prüfungen unterrichtet.“

Hans-Jörn Arp
Vorsitzender